

NIEDERSCHRIFT

der 10. Sitzung des Finanzausschusses der Stadtvertretung

Sitzungstermin: Dienstag, 07.06.2016

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Ort, Raum: im Rathaussaal, 17087 Altentreptow, Rathausstraße 1,

Mitgliederzahl: 7

Anwesende:

Mitglieder

Herr Dr. med. Norbert Müller-Sundt

Herr Heiko Schröder

Herr Thomas Kraft

Frau Christine Rienitz

Herr Mirko Renger

Stadtvertreter

Frau Silva Keitsch

Frau Christiane Porwollik

Einwohner

1 Einwohner

Verwaltung

Herr Volker Bartl

Frau Claudia Ellgoth

Frau Elvira Gutglück

Frau Birgit Furth

Frau Silvana Knebler

Presse

Frau Weinreich, Vertreter vom Nordkurier

Abwesende:

Mitglieder

Herr Gerhard Quast

Herr Dirk Wanka

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 17.03.2016
4. Einwohnerfragestunde
5. Investitionszuschuss Tierschutzverein Altentreptow **01/BV/530/2016**
6. Kindertagesstätte Altentreptow: Essenpreise Vollverpflegung **01/BV/533/2016**
7. 4. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow **01/BV/546/2016**
8. 5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow **01/BV/550/2016**
9. Sanierung der Altstadt Altentreptow **01/BV/553/2016**
hier: Förderung der Teilsanierung des Gebäudes Hospitalstraße 12
10. Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD zur Gewährung eines Zuschusses für den Pferdesportverein Altentreptow e.V.
11. Mitteilungen
12. Anfragen

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit

Die Sitzung des Finanzausschusses wird von Herrn Schröder, 1. stellv. Finanzausschussvorsitzender, eröffnet.

Die Mitglieder des Ausschusses wurden durch Einladung vom 27.05.2016 auf Dienstag, 07.06.2016, 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen.

Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist werden keine Einwände erhoben.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Schröder stellt den Antrag, die nachgereichte Beschlussvorlage 01/BV/553/2016, Sanierung der Altstadt Altentreptow: Förderung der Teilsanierung des Gebäudes Hospitalstraße 12, als TOP 9 zusätzlich in die Tagesordnung aufzunehmen.

Herr Renger stellt den Antrag, den zu Beginn der Sitzung übergebenen Antrag der Fraktion Altentrepower Wählergemeinschaft / SPD zur finanziellen Förderung des Pferdesportverein Altentreptow e.V., zusätzlich als TOP 10 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Den beiden Anträgen wird zugestimmt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TOP 3

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses vom 17.03.2016

Die Sitzungsniederschrift vom 17.03.2016 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Keine Einwohnerfragen.

TOP 5

Investitionszuschuss Tierschutzverein Altentreptow Vorlage: 01/BV/530/2016

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Vorlage 01/BV/530/2016 einstimmig zur Kenntnis.

TOP 6

Kindertagesstätte Altentreptow: Essenpreise Vollverpflegung Vorlage: 01/BV/533/2016

Frau Ellgoth erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass die Kostenermittlung auf der Grundlage der tatsächlich in Anspruch genommenen Portionen erfolgt ist.

Herr Dr. Müller-Sundt weist darauf hin, dass der errechnete Preis für die Vollverpflegung im Landkreis im oberen Level liegt. Gleichzeitig kritisiert er das Gesetzgebungsverfahren. Er fragt nach, ob über die Möglichkeit eines Essenanbieterwechsels seitens der Verwaltung nachgedacht wurde.

Frau Ellgoth teilt mit, dass die Verwaltung die Möglichkeit des Wechsels geprüft hat, da aber der Trägerwechsel für die Kita bereits beraten und verhandelt wurde, wurde von einer Kündigung des bestehenden Vertrages Abstand genommen. Der Personalaufwand wurde nach Gesprächen mit dem Essenanbieter zum 01.01.2016 bereits geringfügig reduziert.

Herr Dr. Müller-Sundt teilt mit, dass seine Fraktion die Beschlussvorlage ablehnen wird.

Herr Kraft teilt mit, dass seine Fraktion die Vorlage befürwortet.

Herr Renger weist darauf hin, dass keine Essenpreiserhöhung einen Zuschuss für die Stadt bedeutet, auch wenn dies bei der Planung schon berücksichtigt wurde. Diesen Zuschuss kann die Stadt sich auf Dauer nicht leisten.

Frau Rienitz ist der Meinung, dass die Essenpreise nicht erhöht werden sollten, solange die Einrichtungen noch in Trägerschaft der Stadt sind.

Herr Schröder weist darauf hin, dass die Stadt den Haushaltsausgleich nur über die Entnahme aus Rücklagen ermöglichen konnte.

Herr Renger beantragt im Namen der Fraktion Altentrepptower Wählergemeinschaft / SPD die Essenpreise ab 01.08.2016 auf 6,31 € zu erhöhen.

Abstimmergebnis: 3 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

Abstimmergebnis für die eingereichte Beschlussvorlage:

2 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen

TOP 7

4. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentrepptow

Vorlage: 01/BV/546/2016

Frau Ellgoth erläutert die Vorlage.

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 8

5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentrepptow

Vorlage: 01/BV/550/2016

Frau Ellgoth erläutert die Beschlussvorlage und weist darauf hin, dass sich im Krippenbereich der Betreuungsschlüssel geändert hat und demzufolge höhere Personalkosten anfallen.

Die Entgeltverhandlungen mit dem Landkreis wurden geführt.

Herr Kraft fragt nach, ob der Betreuungsschlüssel eingehalten werden muss und ob diese Erhöhung bei den Entgeltverhandlungen berücksichtigt wurde.

Frau Ellgoth beantwortet die Frage und weist darauf hin, dass der Betreuungsschlüssel einzuhalten ist und dass bei den Verhandlungen die durchschnittliche Belegung zu Grunde gelegt wird.

Der Finanzausschuss empfiehlt mit 4 Ja-Stimmen und 1-Enthaltung die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung.

TOP 9

Sanierung der Altstadt Altentrepptow

hier: Förderung der Teilsanierung des Gebäudes Hospitalstraße 12

Vorlage: 01/BV/553/2016

Frau Knebler erläutert die Vorlage.

Herr Kraft fragt nach, ob die Vorgaben z.B. Eindeckung mit Biberschwänzen einzuhalten sind und wird die Einhaltung auch kontrolliert.

Diese Frage wird durch die Verwaltung mit ja beantwortet.
Herr Kraft teilt mit, dass seine Fraktion diese Vorlage befürwortet.

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung durch den Hauptausschuss.

TOP 10

Antrag der Fraktion Altentreptower Wählergemeinschaft/SPD zur Gewährung eines Zuschusses für den Pferdesportverein Altentreptow e.V.

Herr Renger erläutert den Antrag seiner Fraktion und informiert die Anwesenden, dass der Fußboden in der Halle erneuert werden muss. Die geschätzten Kosten liegen bei ca. 12.400 €. Fördermittel wurden in Höhe von 6.200 € beantragt. Der Landkreis würde diese Maßnahme fördern, wenn die Stadt sich ebenfalls beteiligen würde.

Der Finanzausschuss empfiehlt einstimmig die Beschlussfassung durch den Hauptausschuss.

TOP 11

Mitteilungen

Herr Bartl teilt mit, dass die Genehmigung der Haushaltssatzung der Stadt vorliegt und dass die Bekanntmachung erfolgt ist. Er teilt den Anwesenden mit, dass er eine Haushaltssperre bei den investiven Auszahlungen in Höhe von insgesamt 288.950 € ausgesprochen hat.

Weiterhin teilt er mit, dass er eine Ausnahmeregelung für die Nutzung des Fritz-Reuter-Hauses für die Feierlichkeiten der Musikschule getroffen hat.

Der Bewilligungsbescheid für die Weiterführung der Sanierung der Papenbeck in Höhe von 1.228.000 € wird am 15.06.2016 übergeben.

TOP 12

Anfragen

Herr Kraft fragt nach, ob der Weg hinter dem Sportplatz zwischenzeitlich fertig gestellt wurde.

Herr Bartl weist darauf hin, dass diese Maßnahme im Haushalt 2016 im Vorbericht auf Seite 21 genannt worden ist und dass es sich hierbei nicht um eine Investition handelt. Die Arbeiten wurden durch den Bauhof ausgeführt. Die Materialkosten und die Ausleihgebühren für die Technik belaufen sich auf ca. 12.000 €.

Herr Renger ist der Meinung, dass es sich um eine investive Maßnahme handelt und dass künftig ein Kostenvergleich zwischen Bauhof und Fremdfirmen gemacht werden sollte. Er weist darauf hin, dass solche Maßnahmen zukünftig im Vorfeld mit dem Bauausschuss und dem Finanzausschuss abgesprochen werden sollten.

Der Bauhof sollte zukünftig seinen Arbeiten in der Grünflächenpflege besser nachkommen.

Herr Schröder fragt nach dem Erfüllungsstand bei den Steuereinnahmen.

Frau Furth teilt mit, dass bei den Steuern und ähnlichen Abgaben per 31.05.2016 42,75 v.H. bei den Erträgen und 21,97 v.H. bei den Einzahlungen verbucht sind. Der Planansatz für die Gewerbesteuern muss sicherlich bei der Aufstellung des Nachtragshaushaltes für 2016 korrigiert werden.

Herr Schröder weist darauf hin, dass in der Bahnhofstraße eine große Bodenwelle ist. Er fragt nach, ob dort nicht eine Geschwindigkeitsbegrenzung aufgestellt werden kann.
Herr Bartl lässt den Sachverhalt durch die Verwaltung prüfen.

gez. Schröder
1. stellv. Ausschussvorsitz

gez. Furth
Protokollführung